

Benutzerhandbuch

Platinum[™]



**Sauerstoffkonzentratoren: Standard,
mit SensO₂[®] und für HomeFill[®] II**

**Modell IRC5LXAW
Modell IRC5LXO2AW
Modell IRC5LXO2AWQ
Modell IRC9LXO2AWQ**

Für Händler: dieses Handbuch muss dem Endbenutzer übergeben werden.

Für Benutzer: lesen sie dieses Handbuch vor Benutzung dieses Konzentrators und bewahren sie es zum Nachschlagen für die Zukunft auf.

**Weitere Informationen zu Produkten,
Teilen und Serviceleistungen von Invacare
erhalten Sie unter www.invacare.de.**



Yes, you can.®

⚠️ WARNUNG

DIESES GERÄT NICHT IN GEBRAUCH NEHMEN, OHNE VORHER DAS VORLIEGENDE BENUTZERHANDBUCH GELESEN UND VERSTANDEN ZU HABEN. FALLS DER BENUTZER DIE WARN- UND VORSICHTSHINWEISE SOWIE ANLEITUNGEN NICHT VERSTEHT, SOLLTE ER SICH VOR DEM GEBRAUCH DES GERÄTS AN DEN TECHNISCHEN KUNDENDIENST VON INVACARE WENDEN. ANDERENFALLS KÖNNEN SCHWERE VERLETZUNGEN ODER SACHSCHÄDEN ENTSTEHEN.

ZUBEHÖR

Es gibt viele verschiedene Arten von Luftbefeuchtern, Sauerstoffschläuchen, Kanülen und Masken, die mit diesem Gerät verwendet werden können. Sie sollten in Ihrem lokalen Fachhandel erfragen, welche dieser Geräte sich am besten für Sie eignen. Dort werden Sie auch Informationen über die richtige Anwendung, Wartung und Reinigung erhalten.

⚠️ WARNUNG

Die Produkte von Invacare werden speziell für den Gebrauch mit Invacare-Zubehör entwickelt und hergestellt. Von anderen Herstellern entworfenes Zubehör wurde von Invacare nicht getestet und wird daher nicht für die Verwendung mit Produkten von Invacare empfohlen.

HINWEIS: Aktualisierte Versionen dieses Handbuchs finden Sie unter www.invacare.de.

INHALTSVERZEICHNIS

WICHTIGE HINWEISE	106
ENTSORGUNG	107
ABSCHNITT 1—ALLGEMEINE RICHTLINIEN ...	108
Wartung	110
Hochfrequenzstörungen	111
Reduzierung des Risikos von Verbrennungen, Stromschlägen, Bränden oder Körperverletzungen.....	111
Sauerstoffkonzentration.....	112
ABSCHNITT 2—LEISTUNGSMERKMALE.....	113
ABSCHNITT 3—VERSAND UND HANDHABUNG.....	114
Auspacken	114
Überprüfung	115
Lagerung	115
ABSCHNITT 4—TYPISCHE PRODUKTPARAMETER.....	116
ABSCHNITT 5—BEDIENUNGSANLEITUNG	121
Einführung	121
Standortwahl	121
Empfohlene Richtlinien für optimale Leistung	122
Anschluss des Netzkabels	123
Anschluss des Befeuchters (Sofern verschrieben).....	123
Netzschalter	125
Flussrate.....	126
SensO ₂ Sauerstoffreinheitsanzeigen (O ₂ -Sensor LX-Modell).....	127
Anzeigen (LX-Modell)	128

Alarmsystem bei Stromausfall	128
Betriebsstundenzähler (Stundenzähler).....	128
ABSCHNITT 6—WARTUNG	129
Routinewartung	129
ABSCHNITT 7—ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE	133
EINGESCHRÄNKTE GARANTIE	135

WICHTIGE HINWEISE

In diesem Handbuch werden Signalwörter verwendet, die sich auf Gefahren oder unsichere Praktiken beziehen, welche zu Verletzungen oder Sachschäden führen könnten. Die Definitionen der Signalwörter finden Sie in der folgenden Tabelle.

SIGNALWORT	BEDEUTUNG
GEFAHR	Bezeichnet eine unmittelbar gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren oder tödlichen Verletzungen führt.
WARNUNG	Bezeichnet eine potenziell gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
VORSICHT	Bezeichnet eine potenziell gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu Sachschäden führen kann.

HINWEIS

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

GEFAHR

Benutzer dürfen NICHT RAUCHEN, während sie dieses Gerät benutzen. Alle Streichhölzer, angezündeten Zigaretten oder andere Entzündungsquellen aus dem Raum fern halten, in welchem sich dieses Gerät befindet. Schilder mit der Aufschrift RAUCHEN VERBOTEN sollten deutlich sichtbar angebracht werden. Textilien und andere Materialien, die normalerweise nicht brennen würden, werden in mit Sauerstoff angereicherter Luft leicht entzündet und brennen mit großer Intensität. Die Missachtung dieser Warnung kann zu schweren Bränden und Sachschäden führen sowie körperliche Verletzungen oder den TOD verursachen.

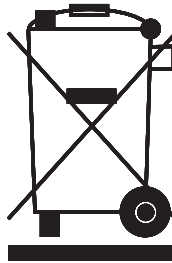
ENTSORGUNG

Dieses Produkt ist von einem umweltbewussten Hersteller geliefert worden, der gemäß der Verordnung 2002/96/CE zur Entsorgung von Elektro- bzw. Elektronikschrott (WEEE) arbeitet.

Dieses Produkt kann Stoffe enthalten, die sich für die Umwelt als schädlich erweisen könnten, falls sie an Orten (Mülldeponien) entsorgt werden, die nach der Gesetzgebung dafür nicht geeignet sind.

Das Symbol der „durchgestrichenen Mülltonne“ befindet sich auf diesem Produkt, um den Benutzer an die Verpflichtung zum Recycling zu erinnern.

Bitte umweltbewusst handeln und dieses Produkt am Ende seiner Nutzungsdauer einer Recyclingeinrichtung zuführen.



ABSCHNITT I – ALLGEMEINE RICHTLINIEN

⚠️ WARNUNG

ABSCHNITT I - ALLGEMEINE RICHTLINIEN enthält wichtige Informationen für den sicheren Betrieb und die sichere Verwendung dieses Produkts. Dieses Produkt und alles verfügbare Zubehör dürfen erst dann in Betrieb genommen werden, wenn der Benutzer diese Anleitung und alle zusätzlichen Dokumente, wie Benutzerhandbücher, Servicehandbücher oder Gebrauchsanweisungen, die dem Produkt oder Zubehör beigefügt sind, gründlich gelesen und verstanden hat. Wenn der Benutzer die Warnhinweise, Vorsichtshinweise oder Anweisungen nicht versteht, sollte er sich an medizinisches Fachpersonal, einen Fachhändler oder an qualifiziertes technisches Personal wenden, bevor er dieses Produkt in Betrieb nimmt – ansonsten kann es zu Verletzungen oder Sachschäden kommen.

Um die sichere Installation, den sicheren Zusammenbau und Betrieb des Platinum Konzentrators zu gewährleisten, MÜSSEN diese Anweisungen befolgt werden.

VORSICHT

„Vorsicht: Gesetzlich kann der Erwerb dieses Geräts auf den Verkauf an einen Arzt oder auf dessen Anordnung bzw. an jede/n andere/n Fachmann/frau eingeschränkt sein, gemäß den jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften, unter denen er/sie praktiziert.“

⚠GEFAHR

Gefahr eines Stromschlags. Das Gerät NICHT auseinander nehmen. Wartungsarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Servicepersonal durchgeführt werden.

⚠WARNHINWEISE

Die Anwendung der Sauerstofftherapie erfordert besondere Sorgfalt, um die Brandgefahr zu reduzieren. Jegliche Materialien, die in Luft verbrennen, und einige, die dies nicht tun, werden bei hohen Sauerstoffkonzentrationen leicht entzündet und verbrennen schnell. Aus Sicherheitsgründen müssen deshalb alle Entzündungsquellen von dem Gerät fern gehalten werden und sich möglichst nicht in dem Raum befinden, in dem das Produkt genutzt wird. Schilder mit der Aufschrift RAUCHEN VERBOTEN sollten deutlich sichtbar angebracht werden.

Eine spontane und heftige Entzündung kann eintreten, falls Öl, Schmiermittel oder Fettstoffe in Kontakt mit unter Druck stehendem Sauerstoff kommen. Diese Stoffe MÜSSEN von Sauerstoffkonzentrator, Schläuchen und Anschlüssen sowie allen anderen Sauerstoffgeräten fern gehalten werden. KEINE Gleitmittel verwenden, es sei denn, dies wird von Invacare ausdrücklich empfohlen.

Invacare empfiehlt für eine optimale Leistung, dass jeder Konzentrator mindestens jeweils 30 Minuten laufen sollte. Kürzere Betriebszeiten können die maximale Nutzungsdauer des Produkts reduzieren.

Wenn am Konzentrator ein Kabel oder ein Stecker beschädigt ist, wenn der Konzentrator nicht ordnungsgemäß arbeitet, wenn der Konzentrator fallen gelassen oder beschädigt wurde oder ins Wasser gefallen ist, muss qualifiziertes Servicepersonal zur Überprüfung und Reparatur angerufen werden.

⚠ WARNHINWEISE

Das Gerät sowie die Sauerstoffschläuche und Kabel von heißen oder beheizten Oberflächen (z. B. Heizöfen, Heizdecken, Herdplatten u. ä.) fern halten.

Konzentrator NICHT durch Ziehen am Kabel bewegen oder verlagern.

NIEMALS Gegenstände in eine Öffnung fallen lassen bzw. dort hinein stecken.

NIEMALS die Luftöffnungen des Geräts blockieren oder das Gerät auf eine weiche Oberfläche stellen, wie zum Beispiel ein Bett oder ein Sofa, wo die Luftöffnungen blockiert werden können. Die Öffnungen frei von Fusseln, Haaren und Ähnlichem halten.

Den Befeuchter bis zu der vom Hersteller angegebenen Marke mit Wasser füllen. NICHT überfüllen.

Das Gerät mindestens 7,5 cm von Wänden, Vorhängen, Möbeln und Ähnlichem entfernt aufstellen.

Invacare empfiehlt, dass ein MAXIMAL 15,2 m langer stauchfester Sauerstoffschlauch (von Invacare bereitgestellt) mit diesem Produkt verwendet wird. Für das Platinum 9 wird High-Flow-Schlauchmaterial mit bis zu 15 Metern Länge empfohlen.

Wartung

Der Invacare Sauerstoffkonzentrator wurde so entwickelt, dass eine routinemäßige Präventivwartung nur einmal im Jahr durchzuführen ist. Nur medizinisches Fachpersonal oder Personen, die vollständig mit dieser Anwendung vertraut sind, wie autorisiertes oder vom Hersteller ausgebildetes Personal, sollten vorbeugende Wartungsarbeiten oder Flussratenänderungen am Sauerstoffkonzentrator vornehmen.

Hochfrequenzstörungen

Die meisten elektronischen Geräte werden durch Hochfrequenzstörungen beeinflusst. Vorsichtig bei der Verwendung von tragbaren Kommunikationsgeräten in der näheren Umgebung solcher Geräte sein.

Reduzierung des Risikos von Verbrennungen, Stromschlägen, Bränden oder Körperverletzungen

Nicht beim Baden verwenden. Wenn gemäß Verordnung des Arztes ein kontinuierlicher Gebrauch erforderlich ist:

Der Konzentrator muss in einem anderen Raum mindestens 2,1 m vom Badezimmer entfernt aufgestellt werden.

Den Konzentrator im nassen Zustand NICHT berühren.

Am Netz angeschlossene Geräte sollten NIEMALS aus den Augen gelassen werden.

Gerät NICHT an einem Ort aufstellen bzw. aufbewahren, wo es in Wasser oder eine andere Flüssigkeit fallen kann.

NICHT nach einem Gerät greifen, das ins Wasser gefallen ist. SOFORT den Stecker aus der Steckdose ziehen.

Dieses Gerät ist nur in Übereinstimmung mit der Verordnung eines Arztes und mit diesem Benutzerhandbuch zu verwenden. Falls zu irgendeinem Zeitpunkt der Patient oder der Betreuer zu dem Schluss kommt, dass der Patient eine ungenügende Menge Sauerstoff erhält, sollte UNVERZÜGLICH der Lieferant und/oder Arzt kontaktiert werden. Es sollten keine Veränderungen an der Flussrate vorgenommen werden, solange sie nicht von einem Arzt verordnet wurden.

Strenge Aufsicht ist erforderlich, wenn dieses Produkt in der Nähe von Kindern oder körperbehinderten Personen verwendet wird.

Dieses Gerät nur für den beabsichtigten Zweck verwenden, wie er in diesem Handbuch beschrieben ist.

Den Konzentrator NICHT parallel oder in Reihe mit anderen Sauerstoffkonzentratoren oder Sauerstofftherapiegeräten schalten.

Die Verwendung bestimmter Zubehörteile oder Befeuchter, die nicht für den Einsatz mit dem Sauerstoffkonzentrator vorgesehen sind, kann die Leistung beeinträchtigen.

Unter bestimmten Umständen kann eine Sauerstofftherapie gefährlich sein. Invacare empfiehlt, dass der Benutzer einen Arzt zu Rate zieht, bevor er dieses Gerät verwendet.

Dieses Gerät ist als Sauerstoffergänzung zu verwenden und wird nicht als lebensunterstützend oder lebenserhaltend betrachtet.

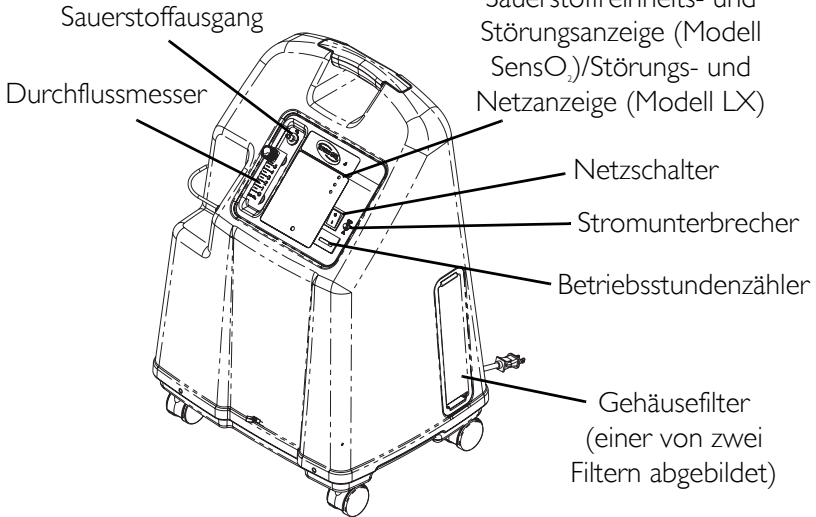
Jegliche Funkenbildung in der Nähe medizinischer Sauerstoffgeräte vermeiden. Hierzu gehören auch Funken, die durch statische Elektrizität (Reibung) entstehen.

Sauerstoffkonzentration

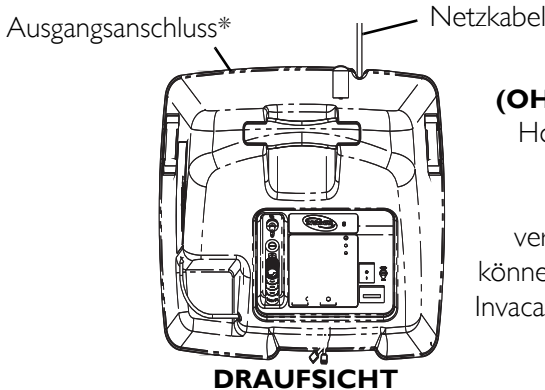
Darauf achten, dass die Anzeige des Flussmessers niemals über dem ROTEN Ring steht. Ein Sauerstofffluss von mehr als 5 l/min (IRC5LXO2AW, IRC5LXAW, IRC5LXO2AWQ) und 9 l/min (IRC9LXO2AWQ) senkt die Sauerstoffkonzentration.

ABSCHNITT 2— LEISTUNGSMERKMALE

VORDERANSICHT



**HINWEIS: Dieser Ausgangsanschluss ist nur für die Befüllung von Sauerstoffflaschen mit dem HomeFill II Sauerstoffkompressor zu verwenden. Der Ausgangsanschluss beeinflusst die Konzentratorleistung nicht. Anweisungen hinsichtlich Anschluss und Betrieb befinden sich im Benutzerhandbuch des HomeFill II, Artikelnummer 1145804. Bei Nichtgebrauch sollte der mit dem Konzentrator gelieferte Stopfen in den Ausgangsanschluss gesteckt werden. Weitere Informationen über den HomeFill II können über Invacare bezogen werden.*



ZUBEHÖR (OHNE ABBILDUNG):

HomeFill II Füllstation

Informationen zu verfügbarem Zubehör können über Ihre zuständige Invacare-Vertretung bezogen werden.

ABSCHNITT 3—VERSAND UND HANDHABUNG

HINWEIS: Nähere Angaben zu diesem Verfahren finden Sie in AB-BILDUNG 3.1

Vor der Installation und dem Betrieb des Konzentrators lesen Sie das Betriebshandbuch der Platinum Serie aufmerksam durch.

Der Platinum Konzentrator sollte **IMMER** aufrecht transportiert werden, um das Gehäuse während des Transports nicht zu beschädigen. Der Transportbehälter wurde konstruiert, um maximalen Schutz des Konzentrators zu gewährleisten.

Sollte der Konzentrator nochmals von einem Transportdienst verschickt werden, sollte das Gerät in einen neuen Karton verpackt werden. Invacare stellt zusätzliche Kartons zur Verfügung.

Das Kompressoraufhängungssystem wurde so konstruiert, dass es extremer Bewegung und Ausrichtung standhält.

Auspacken

1. Überprüfen, ob der Karton oder sein Inhalt offensichtliche Schäden aufweist. Wenn Schäden offenkundig sind, den Spediteur oder Invacare benachrichtigen.
2. Das gesamte lose Verpackungsmaterial vom Karton entfernen.
3. Alle Einzelteile vorsichtig aus dem Karton herausnehmen.

HINWEIS: Bewahren Sie den Karton sowie das Verpackungsmaterial für die Lagerung des Platinum auf.

Überprüfung

1. Das Äußere des Sauerstoffkonzentrators auf Einkerbungen, Dellen, Kratzer oder sonstige Beschädigungen untersuchen. Alle Teile prüfen.

Lagerung

1. Den wieder verpackten Sauerstoffkonzentrator in einem trockenen Bereich lagern.
2. KEINE anderen Gegenstände auf die Oberseite des wieder verpackten Konzentrators legen.

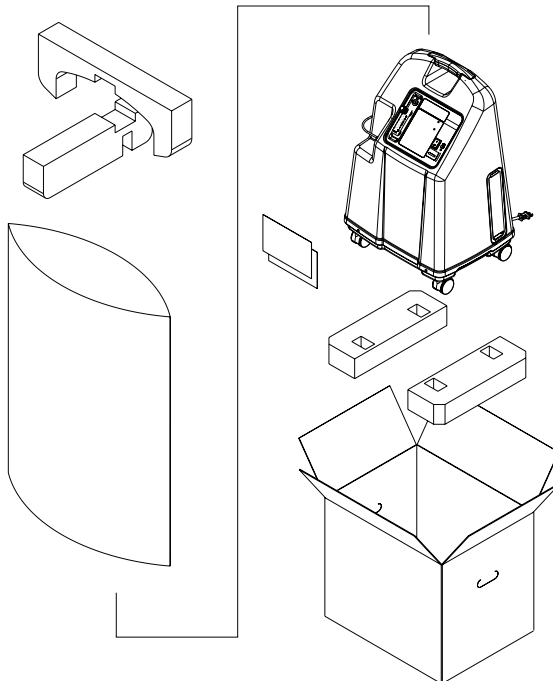









ABBILDUNG 3.1 Auspacken

ABSCHNITT 4—TYPISCHE PRODUKTPARAMETER

Behördliche Zulassung:	EN/IEC 60601-1
	Wechselspannung
	Vollisoliert, Schutzklasse BF
	EIN
	AUS
	Achtung! Begleitpapiere beachten
	RAUCHEN VERBOTEN
	Class II, Doppelte Isolierung

Elektrische Anforderungen:	230 V AC $\pm 10\%$ (253 V AC/207 V AC), 50 Hz
Nennstromaufnahme:	1,4 A (IRC5LXO2AWQ)
	2,0 A (IRC5LXAW, IRC5LXO2AW)
	2,1 A (IRC9LXO2AWQ)
Schallpegel:	39,5 dB im Durchschnitt (IRC5LXO2AWQ)
	44 dB im Durchschnitt (IRC5LXAW, IRC5LXO2AW)
	50 im Durchschnitt (IRC9LXO2AWQ)
Höhe:	IRC5LXAW, IRC5LXO2AW, IRC5LXO2AWQ Bis zu 1828 Meter über dem Meeresspiegel ohne Verminderung der Konzentrationsniveaus. NICHT ZUR VERWENDUNG OBERHALB VON 1828 METERN EMPFOHLEN
	IRC9LXO2AWQ - Bei bis zu 1230 Metern über Meereshöhe ohne Abfall der Konzentrationswerte. Bei Höhen von 1230 bis 4000 Metern unter 90 % Leistungsfähigkeit.



<p>* Sauerstoffleistung Konzentrationsniveaus: alle 5LXO2AWQ/5LXAW/ 5LXO2AW Modelle * Die angegebenen Konzentrationsniveaus wurden nach einer Betriebsdauer von ca. 30 Min. erreicht.</p>	<p>IRC5LXAW, IRC5LXO2AW, IRC5LXO2AWQ 93 % Minimum bei 1 bis 3 l/min 91 % Minimum bei 4 l/min 87 % Minimum bei 5 l/min (Maximal zulässige Flussrate) IRC9LXO2AWQ 92% Minimum bei 1 bis 2 L/min; 91% Minimum bei 8 L/min; 87% Minimum bei 9 L/min; 93% Minimum bei 3 bis 7 L/min;</p>
<p>Maximaler Ausflussdruck:</p>	<p>IRC5LXAW, IRC5LXO2AW, IRC5LXO2AWQ 34,5 ±3,45 kPa (5 ±0,5 psi)</p>
	<p>IRC9LXO2AWQ 62,0 kPa ± 3,45 kPa (9 ± 0,5 psi)</p>
<p>Durchflussbereich:</p>	<p>IRC5LXAW, IRC5LXO2AW, and IRC5LXO2AWQ 0,5 bis 5 l/min. Flussraten unter 1 l/min sind nicht empfehlenswert. IRC9LXO2AWQ - 1 l/min bis 9 l/min Flussraten von unter 1 l/min werden nicht empfohlen.</p>
<p>Niedrig-Fluss-Alarm:</p>	<p>0 l/min bis 0,5 l/min, schneller Signalton (kein Zubehör verbunden)</p>
<p>Durchschnittlicher Stromverbrauch:</p>	<p>(IRC5LXO2AWQ) 300 W 280 W @ ≤ 3 L/min (IRC5LXO2AW) 365 W 340 W @ ≤ 3 L/min 380 W (IRC5LXAW) 475 W (IRC9LXO2AWQ)</p>
<p>Druckentlastung wirksam bei:</p>	<p>24 l kPa ±24, l kPa (35 psi ±3,5 psi)</p>
<p>Verringerung der maximal zulässigen Flussrate unter einem Gegendruck von 7 kPa:</p>	<p>0,7 l/min</p>

ENTSORGUNG


Filter:	Gehäuse (2), Auslass-HEPA (Bakterien) und Kompressoreinlass.
Sicherheitssystem:	Überspannungs - oder Stromschutzabschaltung. Abschaltung des Kompressors bei Überhitzung. Hochdruck-Alarm mit Abschaltung des Kompressors. Niederdruck-Alarm mit Abschaltung des Kompressors. Batteriefreier Netzausfall-Alarm. SensO ₂ Sauerstoffsystem (Modell SensO ₂) Niedrig-Fluss-Alarm.
Breite:	46,7 cm ± 1 cm
Höhe:	67,0 cm ± 1 cm
Tiefe:	36,5 cm ± 1 cm
Gewicht:	IRC5LXAW, IRC5LXO2AW, IRC5LXO2AWQ 23,6 kg ± 1 kg
	IRC9LXO2AWQ 24,0 kg ± 1 kg
Versandgewicht:	IRC5LXAW, IRC5LXO2AW, IRC5LXO2AWQ 26,8 kg ± 1 kg
	IRC9LXO2AWQ - 27,2 kg ± 1 kg
Umgebungstemperatur, Betrieb:	10 °C – 35 °C bei 20 – 60 % relativer Luftfeuchtigkeit
Kühlluftauslass:	Geringer als Umgebung +19 °C
Sauerstoffauslass:	Geringer als Umgebung +2 °C
Gehäuse:	Schlagfestes, flammhemmendes Kunststoffgehäuse, das UL 94-V0 entspricht.

Behördliche Zulassung:	<p>Modelle IRC5LXAW/IRC5LXO2AW/ IRC5LXO2AWQ/IRC9LXO2AWQ ETL geprüft als im Einklang mit: EN 55011 EN 61000-3-2 EN 61000-3-3 IEC 60601-1, A1, A2 IEC 60601-1-2</p> <p>Nur Modelle IRC5LXO2AW/IRC5LXO2AWQ/ IRC9LXO2AWQ ISO 8359 MDD</p>
Modelle mit CE-Marke:	IRC5LXO2AW, IRC5LXO2AWQ, IRC9LXO2AWQ
Elektrik:	Keine Verlängerungskabel verwendbar.
Standort:	Mindestabstand von 7,5 cm von allen Wänden, Möbeln, Vorhängen oder ähnlichen Oberflächen.
Schlauch:	IRC5LXAW, IRC5LXO2AWQ, and IRC5LXO2AWQ 2,1 m Kanüle mit einem maximal 15,2 m langen stauchfesten Schlauch (NICHT QUETSCHEN).
	IRC9LXO2AWQ - Die Verwendung von High-Flow-Schlauchmaterial mit bis zu 15 Metern Länge mit High-Flow-Kanüle bei allen Flussraten wird empfohlen.
Relative Luftfeuchtigkeit:	20 bis 60 %
Betriebszeit:	Bis zu 24 Stunden pro Tag.
Empfohlene Lager- und Versandtemperatur:	-29 °C bis 65 °C, bei 15 – 95 % relativer Luftfeuchtigkeit

SENSO₂-ANZEIGEN

SYMBOL	STATUS	ANZEIGELEUCHTEN (LED)
O ₂	SYSTEM IN ORDNUNG O ₂ über 85 % (± 2 %)	GRÜNES Licht
	O ₂ zwischen 73 % (± 3 %) und 85 % (±2 %)	GELBES Licht A. Dauer-Gelb B. Blinkendes Gelb, Sensordefekt Rufen Sie einen qualifizierten Techniker
	SYSTEMAUSFALL O ₂ unter 73 % (± 3 %)	ROTES Licht Siehe <u>ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE</u> auf Seite 133.

LX-ANZEIGEN

SYMBOL	STATUS	ANZEIGELEUCHTEN (LED)
I/O	SYSTEM ORDNUNG	GRÜNES Licht
	SYSTEMAUSFALL	ROTES Licht Kontinuierlicher akustischer Alarm Sieve-GARD™ Kompressor-Stillstand Rufen Sie einen qualifizierten Techniker

ABSCHNITT 5— BEDIENUNGSANLEITUNG

Einführung

Der Sauerstoffkonzentrator ist für den individuellen Gebrauch in der eigenen Wohnung bestimmt. Er ist ein elektronisch betriebenes Gerät, das Sauerstoff von der Raumluft trennt. Dieses Gerät liefert über eine Nasenkanüle hohe Konzentrationen von Sauerstoff direkt an den Benutzer. Klinische Studien haben dokumentiert, dass Sauerstoffkonzentratoren mit anderen Sauerstoffzuführungssystemen therapeutisch vergleichbar sind.

Der Händler wird Sie in die Verwendung des Sauerstoffkonzentrators einweisen. Sie sollten sich bei Fragen oder Problemen hinsichtlich des Sauerstoffkonzentrators an Ihren Händler wenden. Dieses Benutzerhandbuch enthält Informationen über den Konzentrator und sollte bei Bedarf zu Rate gezogen werden.

Standortwahl

Einen Raum auswählen, der sich am besten für die Verwendung des Sauerstoffkonzentrators eignet. Der Konzentrator kann auf seinen Rollen problemlos von Zimmer zu Zimmer gerollt werden.

Der Sauerstoffkonzentrator wird die beste Leistung erbringen, wenn er unter den folgenden Bedingungen betrieben wird. Andernfalls kann eine erhöhte Wartung des Geräts erforderlich sein. Der Lufteintritt des Geräts sollte sich in einem gut belüfteten Bereich von Luftverschmutzung und/oder Dämpfen entfernt befinden.

Empfohlene Richtlinien für optimale Leistung

Temperatur:	10 °C – 35 °C
Elektrik:	Keine Verlängerungskabel verwendbar.
Standort:	Mindestabstand von 7,5 cm von Wänden, Möbeln, Vorhängen oder ähnlichen Oberflächen.
Schlauch und Kanüle:	IRC5LXAW, IRC5LXO2AWQ, IRC5LXO2AWQ - 2,1 m Kanüle mit einem maximal 15,2 m langen stauchfesten Schlauch (NICHT QUETSCHEN)
	IRC9LXO2AWQ - Die Verwendung von High-Flow-Schlauchmaterial mit bis zu 15 Metern Länge mit High-Flow-Kanüle bei allen Flussraten wird empfohlen.
Umgebung:	Rauch- und rußfrei. Keine beengten Räume (Beispiel: KEINE Kammern, Wandschränke).
Relative Luftfeuchtigkeit:	20 bis 60 %
Betriebszeit:	Bis zu 24 Stunden pro Tag.
Flussrate:	Von 0,5 l/min. bis zu 5 l/min. Durchflussraten von weniger als 1 l/min. werden nicht empfohlen.
	IRC9LXO2AWQ - 1 l/min bis 9 l/min Flussraten von unter 1 l/min werden nicht empfohlen.
Minimale Betriebszeit:	30 Minuten

HINWEIS: Dafür sorgen, dass der Konzentrator mindestens 7,5 cm von Wänden, Vorhängen oder Möbeln entfernt ist, um einen ausreichenden Luftstrom zu gewährleisten. Tiefe Florteppiche und Heizgeräte, Heizkörper oder Heizlüfter vermeiden.

Anschluss des Netzkabels

1. Das Netzkabel in eine Steckdose stecken.

Anschluss des Befeuchters (Sofern verschrieben)

HINWEIS: Nähere Angaben zu diesem Verfahren finden Sie in ABBILDUNG 5.1 auf Seite 123, ABBILDUNG 5.2 auf Seite 123, ABBILDUNG 5.3 auf Seite 124 und ABBILDUNG 5.4 auf Seite 125.

1. Den Befeuchter mit sterilem, destilliertem Wasser bis zu der vom Hersteller angegebenen Marke befüllen. Wenden Sie sich an Invacare für Empfehlungen.

⚠️ WARNUNG

Befeuchter NICHT überfüllen.

Den Befeuchterdeckel wieder aufsetzen und fest zuschrauben.

NICHT die Sauerstoffeinlass- und Sauerstoffauslassverbindungen vertauschen. Das Wasser aus der Befeuchterflasche wird durch die Kanüle zurück zum Patienten strömen.

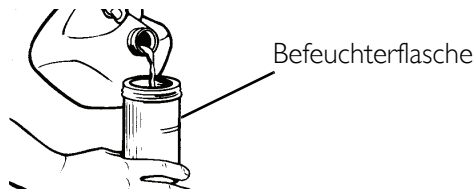


ABBILDUNG 5.1 Auffüllen des Befeuchters

2. Die Befeuchterflasche in das Befeuchterfach setzen.

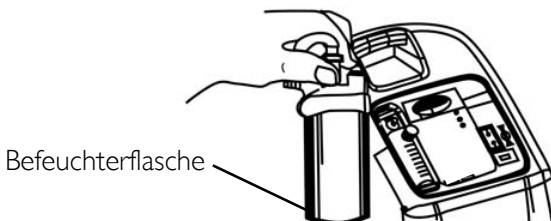


ABBILDUNG 5.2 Befeuchterfach

3. Die Filterzugangstür, die sich an der Seite des Konzentrators befindet, entfernen. Einen Schraubendreher in die Plattenrinne am oberen Rand der Filterzugangstür stecken und die Filterzugangstür behutsam aufstemmen (siehe Detail „A“ in ABBILDUNG 5.3).
4. Der Befeuchteradapter befindet sich neben dem Einlassfilter. Adapter nach oben ziehen und entfernen (siehe Detail „B“ in ABBILDUNG 5.3).
5. Am Befeuchter anbringen, indem die Flügelmutter an der Befeuchterflasche gegen den Uhrzeigersinn gedreht wird, bis der Adapter fest sitzt (siehe Detail „C“ in ABBILDUNG 5.3).

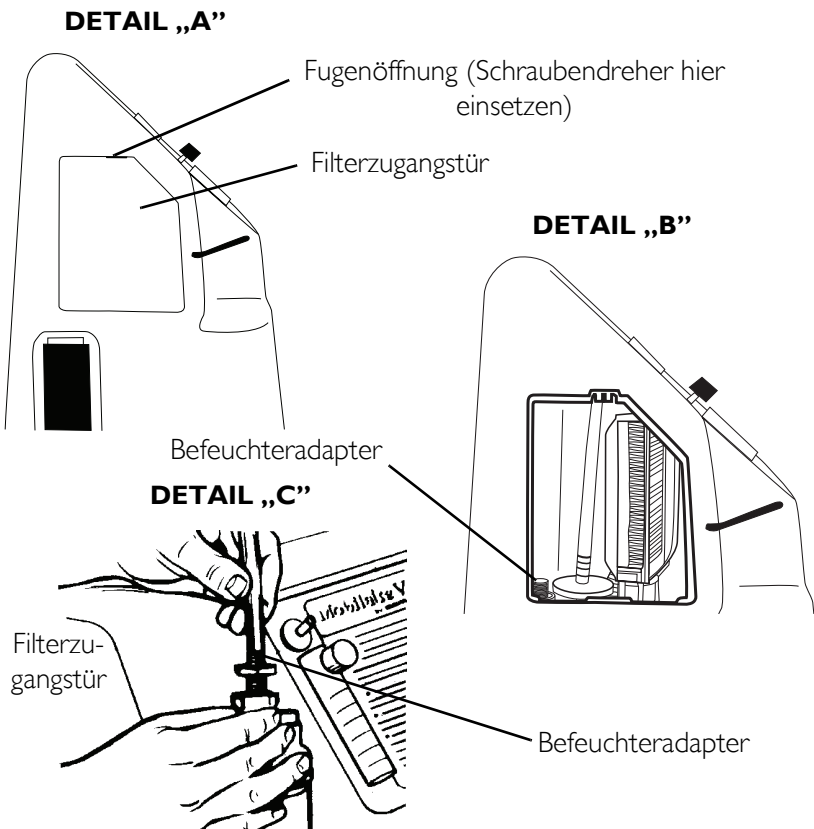


ABBILDUNG 5.3 Anbringen des Befeuchteradapters

6. Den Sauerstoffschlauch zwischen Befeuchterflasche und Sauerstoffausgang des Konzentrators anbringen.

7. Kanüle/Patientenversorgungsschlauch am Auslass der Befeuchterflasche anbringen.
8. Nach der Montage sicherstellen, dass Sauerstoff durch die Kanüle fließt.
9. Die Filterzugangstür wieder am Seitenteil des Konzentrators anbringen, indem die Tür unten angesetzt und vorsichtig in die Plattenrinne gedrückt wird.

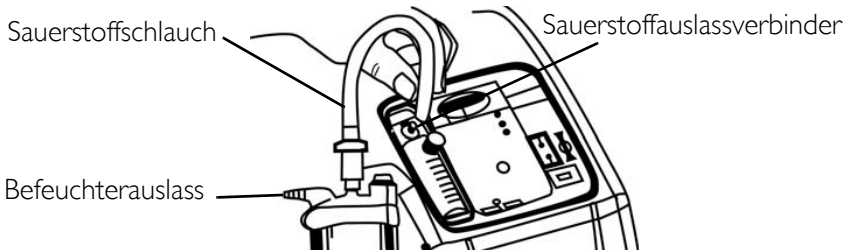


ABBILDUNG 5.4 Anbringen des Sauerstoffschlauchs

⚠️ WARNUNG

Zur Erreichung der optimalen Leistung empfiehlt Invacare, dass der Konzentrator eingeschaltet und mindestens 30 Minuten durchlaufend in Betrieb sein sollte. Wenn das Gerät kontinuierlich kürzer in Betrieb ist, könnte das die Lebensdauer einschränken.

Netzschalter

HINWEIS: Dieses Verfahren wird in ABBILDUNG 5.5 dargestellt.

1. Den Netzschalter auf die Position EIN stellen. Alle Leuchten am Bedienfeld und der akustische Alarm reagieren eine Sekunde lang, was anzeigt, dass das Gerät ordnungsgemäß funktioniert. Nach einer Sekunde bleibt nur die GRÜNE Leuchte an.

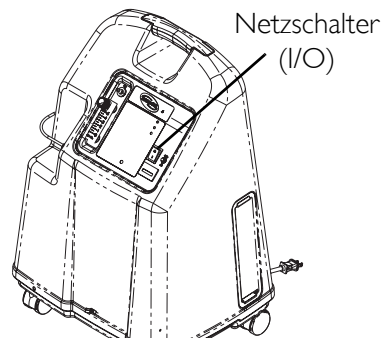


ABBILDUNG 5.5
Netzschalter

Flussrate

HINWEIS: Dieses Verfahren wird in ABBILDUNG 5.6 dargestellt

1. Den Knopf für die Flussrate bis zu der vom Arzt oder Therapeuten verschriebenen Einstellung drehen.

⚠️ WARNUNG

Die Einstellung „l/min“ auf dem Flussmesser NUR DANN ändern, wenn vom Arzt oder Therapeuten eine Veränderung verordnet wurde.

HINWEIS: Zunächst die Linie der vorgeschriebenen Flussrate auf dem Flussmesser ermitteln. Danach den Knopf für die Flussrate drehen, bis sich die Kugel auf Höhe der entsprechenden Linie befindet. Die Kugel nun auf der verschriebenen Linie (l/min) zentrieren.

2. Wenn die Flussrate auf dem Flussmesser jemals für mehr als eine Minute unter 0,5 l/min fällt, wird der NIEDRIG-FLUSS-Alarm ausgelöst. Dabei erklingt der akustische Alarm in schneller Folge. Leitungen und Zubehör auf blockierte oder geknickte Schläuche oder eine defekte Befeuchterflasche prüfen. Nachdem der Nennfluss (über 0,5 l/min) wiederhergestellt ist, verstummt der akustische NIEDRIG-FLUSS-Alarm.

HINWEIS: Die Verwendung einiger Zubehörteile, wie beispielsweise des pädiatrischen Zusatz-Flussmessers und des Kompressors HomeFill II, deaktiviert den Niedrig-Fluss-Alarm.

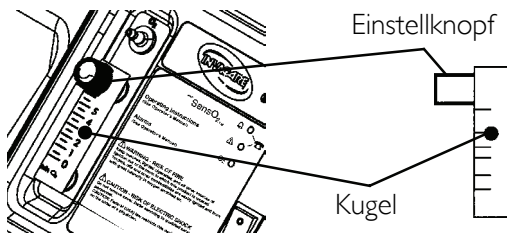


ABBILDUNG 5.6 Flussrate

SensO₂ Sauerstoffreinheitsanzeigen (O₂-Sensor LX-Modell)

Mit dieser Funktion wird die Reinheit des durch den Sauerstoffkonzentrator erzeugten Sauerstoffs überwacht. Wenn die Reinheit unter die vom Hersteller eingestellten Werte fällt, leuchten die Anzeigen auf dem Bedienfeld entsprechend auf.

Inbetriebnahme des Konzentrators

HINWEIS: Der Konzentrator kann in der Anlaufzeit (ungefähr 30 min.) benutzt werden, während die O₂-Reinheit ihren Maximalwert erreicht.

Wenn das Gerät eingeschaltet wird, leuchtet die GRÜNE Anzeige (SYSTEM IN ORDNUNG/O₂ höher als 85 %) auf. Nach 5 Minuten arbeitet der Sauerstoffsensor normal und steuert die Anzeigeleuchten in Abhängigkeit von den Sauerstoffkonzentrationswerten.

Erklärung der Sauerstoffreinheitsanzeigen

HINWEIS: Dieses Verfahren wird in ABBILDUNG 5.7 dargestellt.

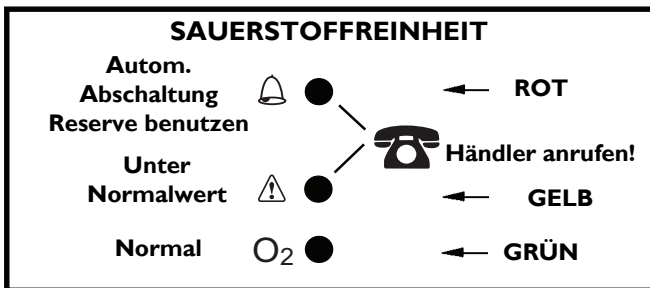


ABBILDUNG 5.7 SensO₂ Sauerstoffreinheitsanzeigen
(O₂-Sensor LX-Modell)

GRÜNE Leuchte (O₂) – Normalbetrieb.

GELBE Leuchte (⚠️) – SOFORT den Händler anrufen. Der Konzentrator kann weiterhin benutzt werden, sofern der Händler keine anderen Anweisungen erteilt. Dafür sorgen, dass die Sauerstoffreserve griffbereit ist.

ROTE Leuchte (⚠) – Komplette Abschaltung des Geräts.
SOFORT auf Sauerstoffreserveversorgung umschalten.
UNVERZÜGLICH den Händler anrufen.

GRÜNE Leuchte – mit blinkender GELBER Leuchte – SOFORT den Händler anrufen. Funktionsstörung des Sauerstoffsensors.
Der Konzentrator kann weiterhin benutzt werden.

Anzeigen (LX-Modell)

HINWEIS: Dieses Verfahren wird in ABBILDUNG 5.8 dargestellt.

Erklärung der Anzeigeleuchten der LX-Modelle

ROTE Leuchte (⚠) – Komplette Abschaltung des Geräts.
SOFORT auf Sauerstoffreserveversorgung umschalten.
UNVERZÜGLICH den Händler anrufen.

GRÜNE Leuchte (I/O) – Ein/Aus. System in Ordnung.

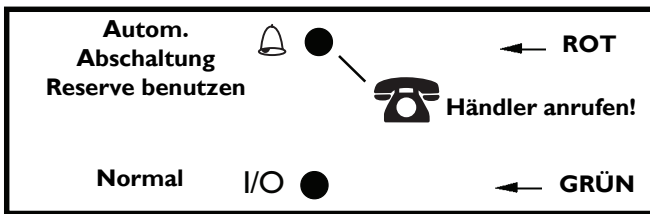


ABBILDUNG 5.8 Anzeigen (LX-Modell)

Alarmsystem bei Stromausfall

Das Alarmsystem hat keine Batterie und benötigt daher keine Wartung. Das Alarmsystem wird von einem Kondensator angetrieben, der dauernd aufgeladen wird und im Falle eines Stromausfalls den Alarm auslöst.

Betriebsstundenzähler (Stundenzähler)

Der Stundenzähler zeigt die gesamte Betriebsstundenzahl an, während der die Einheit betrieben wurde.

ABSCHNITT 6—WARTUNG

HINWEIS: Die Invacare-Konzentratoren wurden speziell so entwickelt, um vorbeugende Routinewartung zu vermindern. In einer Umgebung mit viel Staub und Ruß können Wartungsarbeiten u. U. öfter erforderlich sein. Der Konzentrator sollte nur von autorisierten oder speziell geschulten Mitarbeitern gewartet werden. Vor dem Beginn von vorbeugenden Wartungsarbeiten sollte der Invacare-Konzentrator vom Netzstrom getrennt werden.

HINWEIS: Die vorbeugende Wartung MUSS mindestens den Wartungsrichtlinien entsprechend durchgeführt werden. Siehe VORBEUGENDE WARTUNG FÜR DEN PLATINUM-SAUERSTOFFKONZENTRATOR VON INVACARE auf Seite 131.

Routinewartung

HINWEIS: Die folgenden Routinewartungsarbeiten sollten öfter durchgeführt werden. Halten Sie sich an die empfohlenen Intervalle in jedem Abschnitt und an die Wartungsaufzeichnungen.

Reinigung der Gehäusefilter

HINWEIS: Dieses Verfahren wird in ABBILDUNG 6.1 auf Seite 130 dargestellt.

VORSICHT

Den Konzentrator NICHT ohne eingesetzte Filter betreiben.

HINWEIS: Es gibt zwei Gehäusefilter. Pro Gehäusesseite jeweils ein Filter.

1. Jeden Filter herausnehmen und je nach Umgebungsbedingungen mindestens einmal wöchentlich reinigen.

HINWEIS: Umgebungsbedingungen, die eine häufigere Reinigung der Filter erforderlich machen können, umfassen u. a.: hohes Staubaufkommen, Rauchen, Luftverschmutzung etc.

2. Die Gehäusefilter mit einem Staubsauger reinigen oder mit warmem Seifenwasser waschen und gründlich ausspülen.
3. Die Filter ganz trocknen lassen, bevor sie wieder eingesetzt werden.

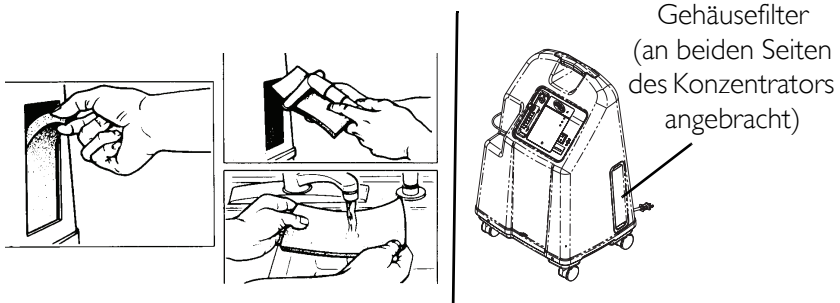


ABBILDUNG 6.1 Reinigung der Gehäusefilter

Gehäuse

⚠ WARNUNG

Den Konzentrator vor der Reinigung aus der Steckdose ausstecken. Um einen Stromschlag zu vermeiden, das Gehäuse NICHT entfernen.

1. Das Gehäuse mit einem milden Haushaltsreiniger und einem abriebfreien Tuch oder Schwamm reinigen.

Befeuchter

HINWEIS: Zur Reinigung des Befeuchters die vom Hersteller zur Verfügung gestellten Anweisungen befolgen. Falls keine Anweisungen vorliegen, die nachstehenden Schritte durchführen:

1. Den Befeuchter jeden Tag reinigen.

2. Den Befeuchter mit Seifenwasser waschen und mit einer Lösung aus 10 Teilen Wasser und 1 Teil Essig ausspülen.
3. Gründlich mit heißem Wasser ausspülen und wieder mit destilliertem Wasser bis zu der am Befeuchter angegebenen Marke befüllen.

⚠️ WARNUNG

Befeuchterflasche NICHT überfüllen.

**VORBEUGENDE WARTUNG FÜR DEN
PLATINUM-SAUERSTOFFKONZENTRATOR VON
INVACARE**

Modell-Nr. IRC _____

Serien-Nr. _____

Bei jeder Inspektion

Datum der Wartung notieren							
Betriebsstunden protokollieren							
Gehäusefilter reinigen							
Verschriebene Flussrate (l/min) prüfen							
Jährlich, während der vorbeugenden Wartung oder zwischen Patienten							
Gehäusefilter reinigen/ersetzen							
Auslass des HEPA-Filters (Bakterien) prüfen*							
Kompressoreinlassfilter prüfen*							
Sauerstoffkonzentration prüfen (Modelle mit SensO ₂)							
Netzausfall-Alarm prüfen							
Nach Bedarf							
Wärmetauscher reinigen							
Auslassfilter mit Schalldämpfer ersetzen							
Kompressoroberteil erneuern							

Datum der Wartung notieren						
Alle 180 Tage (Modell LX)**						
Sauerstoffkonzentration prüfen						

* HINWEIS: Siehe Abschnitt „Vorbeugende Wartung“ im Service-Handbuch.

** HINWEIS: Modell LX wird in Europa nicht mehr verwendet.

 WARNUNG

Die Produkte von Invacare werden speziell für den Gebrauch mit Invacare-Zubehör entwickelt und hergestellt. Von anderen Herstellern entworfenes Zubehör wurde von Invacare nicht getestet und wird daher nicht für die Verwendung mit Produkten von Invacare empfohlen.

ABSCHNITT 7—ANLEITUNG ZUR FEHLERSUCHE

SYMPTOM:	MÖGLICHE URSACHE:	LÖSUNG:
<p>Alarm:</p> <p>Kurze Pieptöne, lange Pause</p> <p>Konzentrator funktioniert nicht, Netzschalter EIN.</p> <p>Piep.....Piep.....</p>	<p>Netzausfall:</p> <p>1. Netzkabel NICHT in Steckdose eingesteckt.</p> <p>2. Kein Strom an der Steckdose.</p> <p>3. Stromunterbrecher ausgelöst.</p>	<p>1. Kabel in die Steckdose stecken.</p> <p>2. Die Sicherungen im Haus prüfen. Wenn das Problem erneut auftritt, eine andere Steckdose verwenden.</p> <p>3. Den Kundendienst anrufen.</p>
<p>Alarm:</p> <p>Dauerton</p> <p>Konzentrator funktioniert nicht, Netzschalter EIN.</p> <p>Piiiiiiiiiiiiiep....</p>	<p>Systemversagen:</p> <p>1. Überhitzung des Geräts wegen blockierten Lufteinlasses.</p> <p>2. Ungenügende Spannung an der Steckdose.</p> <p>3. Interne Reparaturen erforderlich.</p>	<p>1a. Die Gehäusefilter herausnehmen und reinigen.</p> <p>1b. Konzentrorabstand zu Wänden, Vorhängen und Möbeln auf mindestens 7,5 cm erhöhen.</p> <p>2. KEINE Verlängerungskabel verwenden. Andere Steckdose oder anderen Stromkreis verwenden.</p> <p>3. Den Kundendienst anrufen.</p>

SYMPTOM:	MÖGLICHE URSACHE:	LÖSUNG:
<p>GELBE oder ROTE Anzeige leuchtet.</p> <p>Alarm: Dauerton Nur rote Leuchte an.</p>	<p>1. Geringe Sauerstoffreinheit.</p> <p>2. Knick bzw. Blockierung in Schlauch, Kanüle oder Befeuchter.</p> <p>3. Flussmesser auf 0,5 l/min oder weniger eingestellt.</p> <p>4. Überhitzung des Geräts wegen blockierten Lufteinlasses.</p> <p>5. Ungenügende Spannung an der Steckdose.</p> <p>6. Interne Reparaturen erforderlich.</p>	<p>1. Die Filter reinigen oder austauschen.</p> <p>2. Auf Knicke oder Blockierungen untersuchen. Das entsprechende Teil korrigieren, reinigen oder ersetzen. Nach erfolgter Korrektur das Gerät 60 Sekunden lang AUSSCHALTEN und dann wieder EINSCHALTEN.</p> <p>3. Bestätigen, dass der Flussmesser auf mindestens 1,0 l/min eingestellt ist. (Siehe <u>Empfohlene Richtlinien für optimale Leistung</u> auf Seite 122.)</p> <p>4.a. Die Gehäusefilter herausnehmen und reinigen.</p> <p>4b. Konzentratorabstand zu Wänden, Vorhängen und Möbeln auf mindestens 7,5 cm erhöhen.</p> <p>5. KEINE Verlängerungskabel verwenden. Andere Steckdose oder anderen Stromkreis verwenden.</p> <p>6. Den Kundendienst anrufen.</p>
<p>GRÜNE Anzeige mit blinkender GELBER Anzeige.</p>	<p>1. Interne Reparaturen erforderlich.</p>	<p>1. Den Kundendienst anrufen.</p>

SYMPTOM:	MÖGLICHE URSACHE:	LÖSUNG:
Alarm: SCHNELL Piep....Piep... Piep...Piep	Niedrig-Fluss-Alarm Ia. Knick bzw. Blockierung in Schlauch, Kanüle oder Befeuchter. Ib. Flussmesser auf 0,5 l/min oder weniger eingestellt.	Ia. Auf Knicke oder Blockierungen untersuchen. Das entsprechende Teil korrigieren, reinigen oder ersetzen. Nach erfolgter Korrektur das Gerät 60 Sekunden lang AUSSCHALTEN und dann wieder EINSCHALTEN. Ib. Flussmesser auf die vorgeschriebene Flussrate zurücksetzen. Flussraten unter 1 l/min sind nicht empfehlenswert.

INGESCHRÄNKTE GARANTIE

Deutschland & Eastern Europe:

Invacare Aquatec, Alemannenstraße 10, D-88316 Isny

Tel: (49) (0)75 62 7 00 0, Fax: (49) (0)75 62 7 00 66

info@invacare-aquatec.de